

Corona Hygieneregeln

Allgemein

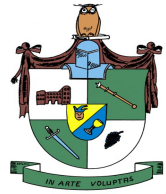
- Zutritt zur Burg und zur Sippung erhält nur, wer beim Kantzler angemeldet ist und von dort eine positive Rückmeldung bekommen hat. **Dies gilt auch für die eigenen Sassen**
- Mit Eintritt in das Gebäude versichert man, dass man keine erkältungsähnlichen Symptome aufweist und keinen Kontakt innerhalb der letzten 10 Tage zu Personen mit erkältungsähnlichen Symptomen, oder Personen die aus Corona - Risikogebieten kommen, hatte
- Jeder bringt seinen Mund-/Nasenschutz und einen eigenen Kugelschreiber mit
- Beim Eintritt und beim Verlassen der Räumlichkeiten, sowie in der Veranstaltungspause, wird ein Mindestabstand von 1,5 m eingehalten
- Vor und nach der Sippung, sowie für die Zeit der Krystalline gilt für den gesamten Bereich der Burg Maskenpflicht (Mund-Nasen-Bedeckung). Ist der sesshafte Platz dauerhaft eingenommen, kann auf die Maske verzichtet werden. Wird der Platz verlassen, muss die Mund-Nasen-Bedeckung wieder angelegt werden
- Sitzplätze müssen anhand des Sitzplans (Aushang in Vorburg) eingenommen werden

In der Burg

- Sitzplätze gemäß Sitzplan/Hygieneskizze
- Jeder geht zügig zu einem ausgewiesenen Sitzplatz
- Der Marshall erfasst Namen, Adressen und Telefonnummern aller Gäste und bewahrt diese 4 Wochen lang auf. Bei Schlaraffen reicht die Erfassung des Namens, da die Adressen bekannt sind.

Während der Sippung

- Die Sippungszeit ist zu begrenzen auf 30 Minuten im ersten Teil und 60 Minuten im zweiten Teil
- In der Schmuspause ist ausreichend zu Lüften (Durchzug, zusätzliches Öffnen des Fensters im Treppenhaus). Ist abzusehen, dass der zweite Teil ausnahmsweise länger als 60 Minuten dauert, ist eine weitere Lüftungspause notwendig



Corona Hygieneregeln

- Der Eintritt erfolgt vom Platz aus, es wird keine Schwertergasse gebildet
- Auf lauten Gesang und LuLu- Rufe muss verzichtet werden
- Es wird kein Ehe gelabt, der Mundschenk geht (mit Mundschutz) zum jeweiligen Platz
- Die Ahnen dürfen nicht direkt aus der Hand des Fungierenden vergeben werden
- Das Clavicimbel darf nur von 1 Person gespielt werden, da sonst eine komplette Desinfektion nötig ist
- der Einsatz von Blasinstrumenten ist nicht gestattet
- es wird keine Fechsungsliste gereicht. Fechsungen sind auf einzelnen Zetteln am Thron anzumelden
- Die Rostra ist mit einer Plexiglasscheibe als Spuckschutz versehen
- Um lautes Sprechen zu vermeiden, ist am Thron und an der Rostra eine Mikrofonanlage installiert
- Nach dem Vortrag/Fechsung müssen Mikrofon und Rednerpult mit dem Desinfektionstuch abgewischt und das Einmaltuch in den dafür vorgesehenen Abfallbehälter entsorgt werden.

Bewirtung

- Labungs- und Atzungszettel liegen an jedem Platz
- Die Bewirtung (Labung und einfache Speisen) erfolgt am Platz

WC

- Beide WC (Herren und Damen) können genutzt werden
- Beide WC dürfen jeweils nur von einer Person betreten werden